

Referenten

Prof. Dr. Georg Ebersbach
Neurologisches Fachkrankenhaus
für Bewegungsstörungen/Parkinson
Straße nach Fichtenwalde 16
14547 Beelitz-Heilstätten

Prof. Dr. med. Karla Eggert
Klinik für Neurologie
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH
Standort Marburg
Baldinger Straße
35043 Marburg

Dr. Verena Gaus
Klinik und Hochschulambulanz für Neurologie
Klinische und experimentelle Epileptologie
Charité-Universitätsmedizin Berlin
Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

Prof. Dr. Walter Maetzler
Klinik für Neurologie
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Standort Kiel
Arnold-Heller-Straße 3
24105 Kiel

Prof. Dr. Rainer Moritz
Literaturhauses Hamburg
Schwanenwik 38
22087 Hamburg

Prof. Dr. Bettina Schmitz
Klinik für Neurologie
Stroke Unit und Zentrum für Epilepsie
Vivantes Humboldt-Klinikum
Am Nordgraben 2
13509 Berlin

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Georg Ebersbach
Neurologisches Fachkrankenhaus
für Bewegungsstörungen/Parkinson
Straße nach Fichtenwalde 16
14547 Beelitz-Heilstätten

Prof. Dr. Bettina Schmitz
Klinik für Neurologie
Stroke Unit und Zentrum für Epilepsie
Vivantes Humboldt-Klinikum
Am Nordgraben 2
13509 Berlin

Die Veranstaltung findet statt mit freundlicher
Unterstützung der DESITIN Arzneimittel GmbH,
Hamburg.



Organisatorische Rückfragen

Sabrina Kopel
DESTITIN Arzneimittel GmbH
Weg beim Jäger 214
22335 Hamburg
Tel.: 040 59101 296
Fax: 040 59101 400
Email: veranstaltungen@desitin.de

Intensiv – Fortbildung

CME BEANTRAGT

14. Berliner Epilepsie- Parkinson-Seminar

*Vom Klistier zur Präzisionsmedizin:
Ein Seminar zur (Ein-)Bildung mit
Therapie-Updates und Fallvorstellungen*

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Bettina Schmitz
Prof. Dr. Georg Ebersbach

**Samstag, 8. Januar 2022
09.00 s.t. – 14.00 Uhr**

**Präsenzveranstaltung und
Live-Online-Fortbildung**



Veranstaltungsort
Präsenzveranstaltung:
Hörsaal im
Kaiserin-Friedrich-Haus
Robert-Koch-Platz 7
10115 Berlin

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie fand der Begriff „Klistier“ seinen Weg in den Untertitel unseres diesjährigen Seminars? Die Lösung bietet „Der eingebildete Kranke“, die letzte Komödie Molières, dessen Geburtstag sich am 15. Januar 2022 zum vierhundertsten Male jährt.

Auch wenn wir überzeugt sind, dass sich das wissenschaftliche Fundament in der Medizin seit dem 17. Jahrhundert gefestigt hat, lohnt es sich auch heute noch, Lehrmeinungen und das eigene Wirken immer einmal wieder zu hinterfragen. Wir haben in diesem Sinn ein Programm zusammengestellt, das eine Mischung aus praxisorientierten Updates zu den traditionellen Themenschwerpunkten Epilepsie und Parkinson, mit lehrreichen Fehlern gewürzte Kasuistiken sowie eine kritische Reflektion der neurologischen Arbeit zwischen Patientenwunsch und Digitalisierung bietet.

Last not least freuen wir uns, dass uns Prof. Dr. Rainer Moritz, Literaturwissenschaftler, Kritiker, Romancier und Übersetzer, in drei Exkursen das Leben Molières und zwei seiner Hauptwerke anregend näherbringen wird. Nicht um eine eingebildete Krankheit, vielmehr um eine tatsächliche, schwere geht es in Moritz' jüngstem Buch „Als wär das Leben so“, in dem wir die Protagonistin Lisa auf ihrem Lebensweg begleiten, der kontrastreicher als der des "eingebildeten Kranken" nicht sein könnte.

Wir freuen uns, Sie am 8. Januar 2022 vor Ort oder Online zum Seminar begrüßen zu dürfen.

Mit kollegialen Grüßen

Bettina Schmitz

Georg Ebersbach

Anmeldung

Für das 14. Berliner Epilepsie-Parkinson-Seminar melden Sie sich bitte an über <https://campus.desitin.de/berliner-epi-park-arzt-1>

oder scannen Sie den QR-Code:



Programm

08.15 Uhr	Teilnehmerregistrierung
09.00 Uhr	Begrüßung und Einführung Bettina Schmitz, Georg Ebersbach
09.05 Uhr	Exkurs: Molière - wer war das? Rainer Moritz
09.20 Uhr	Update und Blick in die Zukunft der Parkinson-Therapie Karla Eggert
10.05 Uhr	Therapie der Epilepsien 2022 Verena Gaus
10.50 Uhr	Pause
11.10 Uhr	Exkurs: Wirklich krank? Molières "Der eingebildete Kranke" Rainer Moritz
11.25 Uhr	Instruktive Fehler: Lernen an Fallbeispielen Bettina Schmitz, Georg Ebersbach
12.15 Uhr	Veränderung des modernen Arztbildes: Der Neurologe als Generalist, als Spezialist oder als App Walter Maetzler
13.00 Uhr	Exkurs: Molière auf Schwäbisch: Thaddäus Trolls "Der Entaklemmer" Rainer Moritz
13.15 Uhr	Schlusswort, Evaluation der Veranstaltung Bettina Schmitz, Georg Ebersbach
13.20 Uhr	Tagungsausklang und Gelegenheit zum Gespräch (Präsenzveranstaltung) <i>(unter Vorbehalt, abhängig von den aktuellen Verordnungen)</i>
14.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Organisatorisches:

Die Zertifizierung der Präsenzveranstaltung wird bei der Landesärztekammer Berlin und bei der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie beantragt. Die Zertifizierung der Live-Online-Fortbildung wird bei der Landesärztekammer Niedersachsen und bei der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie beantragt. Vorsorglich machen wir darauf aufmerksam, dass die Aushändigung der Teilnahmebestätigung am Schluss der Veranstaltung nur bei Teilnahme an allen Vorträgen (Präsenz) bzw. nach Erbringung eines Leistungsnachweises (Beantwortung von Fragen bei der Online-Fortbildung) erfolgt.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung Live übertragen wird. Aus diesem Grund bitten wir alle Präsenz-Teilnehmer um Berücksichtigung, dass die Veranstaltung pünktlich beginnen muss. Ferner weisen wir darauf hin, dass es vorkommen kann, dass Sie als Teilnehmer bei der Audio- und Videoübertragung u. U. hör- und sichtbar sind. Mit Ihrer Anmeldung zur Präsenzveranstaltung erklären Sie sich hiermit einverstanden.

Ergänzende Hinweise zur Präsenzveranstaltung aufgrund von COVID-19 (Stand bei Programmdruck):

- Die Veranstaltung findet statt unter Berücksichtigung von „2 G“. Eine Teilnahme vor Ort ist daher ausschließlich für Geimpfte und genesene Personen möglich.
- Die Vorlage des Originalnachweises am Veranstaltungstag ist zwingend erforderlich.
- Bitte erscheinen Sie frühzeitig zur Veranstaltung zur Prüfung des 2 G-Status und zur Abwicklung der Kontaktnachverfolgung (Luca-Code) und zur CME-Registration.
- Anmeldungen werden nach Anmeldungseingang berücksichtigt und bestätigt.
- Über alle am Veranstaltungstag geltenden behördlichen Vorgaben informieren wir Sie nochmals näher am Termin.